

### Anwendung

Frei programmierbare Anlagen und Applikationen der Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik.

Modbus-Master-Schnittstelle zur Kommunikation mit weiteren Modbusgeräten (z. B. TROVIS 5576, 5579).

Ein-/Ausgänge durch Erweiterungsgerät (Zubehör) erweiterbar.



### Funktionen

- Frei programmierbar nach IEC 61131 mit ISaGRAF®
- 6 Programmiersprachen
  - Kontaktplan (KOP)
  - Funktionsblock (FBS)
  - Strukturierter Text (ST)
  - Anweisungsliste (AWL)
  - Flussdiagramm (FD)
  - Ablaufsprache (AS)
- Vollgrafisches beleuchtetes Display mit komfortabler Eingabe und Klartextanzeige
- Vorgefertigte Standard-Funktionen/Funktionsbausteine (siehe ISaGRAF®-Dokumentation)
- Über 50 spezielle Funktionen/Funktionsbausteine für umfangreiche Programmerstellung in der HLK-Technik
  - Kesselanlagen
  - Wärmeaustauscherfolgeschaltungen
  - Lüftungsanlagen
  - Warmwasserbereitung
  - Heizkreise usw.
- Einfache Bedienung in verschiedenen Ebenen
  - Betriebsebene:  
Applikation aus ISaGRAF® (frei programmierbar)
  - Informationsebene:  
Analogeingänge, Binäreingänge, Analogausgänge, Binärausgänge und Zählerbus
  - Einstellungsebene:  
Ebenen Datum / Uhrzeit, Modbus Slave, Modbus Master, Zählerbus und Universaleingangstyp
- Universaleingänge separat konfigurierbar
- Sensorabgleich für jeden Sensoreingang
- Aufnahme von Binäreingängen ins Fehlerstatusregister
- Modbus-Kommunikation über Modbus-Master- und Modbus-Slave-Funktion
- Modbus-Slave-Anbindung, auch über Modem (RS-232)
- Fax-Versand oder SMS konfigurierbar
- Zählerbus-Kommunikation mit bis zu 3 Zählern
- Flash-EPROM (Betriebssystem über RS-232 aktualisierbar)



Bild 1 · Speicherprogrammierbare Steuerung (SPS) TROVIS 5571

## Technische Daten

Eingänge	17 Universaleingänge, einzeln konfigurierbar auf – Widerstandseingang (Pt 100, Pt 500, Pt 1000, Pt 2000, Ni 200, Ni 1000, Ni 2000, PTC, NTC, 1–2 kΩ) – Stromeingang (0/4 bis 20 mA) mit 50 Ω Parallelwiderstand – Spannungseingang 0–10 V – Binäreingang, potentialfrei
Ausgänge	10 binäre Schaltausgänge, paarweise potentialgebunden, 2 A/250 V AC 2 binäre Kleinlastausgänge, 100 mA/50 V AC 4 analoge Ausgänge (0 bis 10 V), max. Bürde > 4,7 kΩ
Schnittstellen	
Modbus-Slave-Schnittstelle	RS-232 für Modem oder Punkt-zu-Punkt-Verbindung mit PC (Anschlussbuchse RJ 12 an der Rückseite) optional: Modbus-Schnittstelle RS-485 mittels Kabelkonverter 1400-7308
Modbus-Master-Schnittstelle	RS-485 für Kommunikation mit weiteren Modbusgeräten (Anschluss Klemmen 1/2)
Zählerbus	Anschluss Klemmen 48/49/50
Programmierschnittstelle	Zum Aufspielen der in IsaGraf® erstellten Applikation und Datenlogging (Anschlussbuchse RJ 45 an der Vorderseite)
Versorgung	230 V AC, 48 bis 62 Hz
Leistungsaufnahme	8 VA
Temperatur	Umgebung: 0 bis 40 °C · Lager: –20 bis 60 °C
Schutzart	IP 40
Schutzklasse	II
Verschmutzungsgrad	2
Überspannungskategorie	II
Feuchtigkeitsklasse	F
Störaussendung	entsprechend EN 61000-6-3
Störfestigkeit	entsprechend EN 61000-6-1
Funkenstörung	entsprechend DIN VDE 0875
Gewicht	ca. 0,6 kg

## Elektrischer Anschluss und Montage

Das Gerät besteht aus einem Ober- und einem Unterteil. Die Elektronik ist im Oberteil integriert. Das Unterteil enthält den Klemmenblock. Pro Klemme können zwei Adern mit je 0,75 mm<sup>2</sup> angeschlossen werden. Bei Wandmontage wird das Unterteil mit dem Klemmenblock an der Wand befestigt. Nach Installation der Anschlussleitungen wird das Oberteil aufgesteckt.

Bei Tafelbau wird das Oberteil in den vorbereiteten Ausschnitt gesteckt und fixiert. Nach Installation der Anschlussleitungen wird das Unterteil aufgesteckt.

### Bestelltext

Speicherprogrammierbare Steuerung (SPS) TROVIS 5571

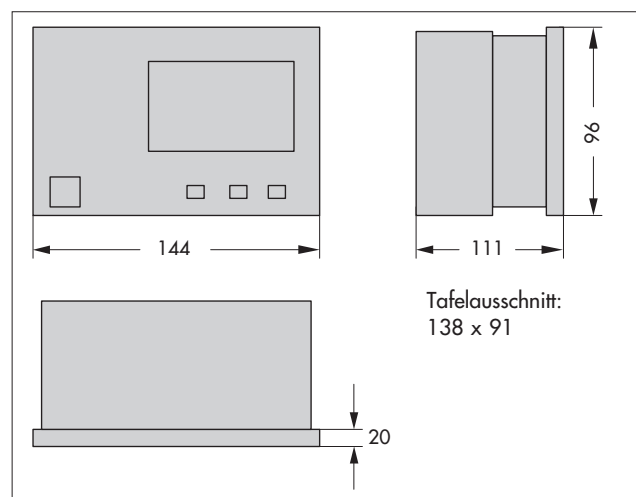
### Zubehör

Entwicklungsumgebung ISaGRAF®	1400-7621
Programmierkabel	1400-7620
Kommunikationskabel RS-232	1400-7419
Kabelkonverter RS-232 – RS-485	1400-7308
Erweiterungsgerät	1400-9386

Mit dem Kommunikationskabel wird das Betriebssystem über die Schnittstelle RS-232 geladen.

Mit dem Programmierkabel wird die Applikation über die frontseitige RJ 45-Schnittstelle geladen.

## Maße in mm



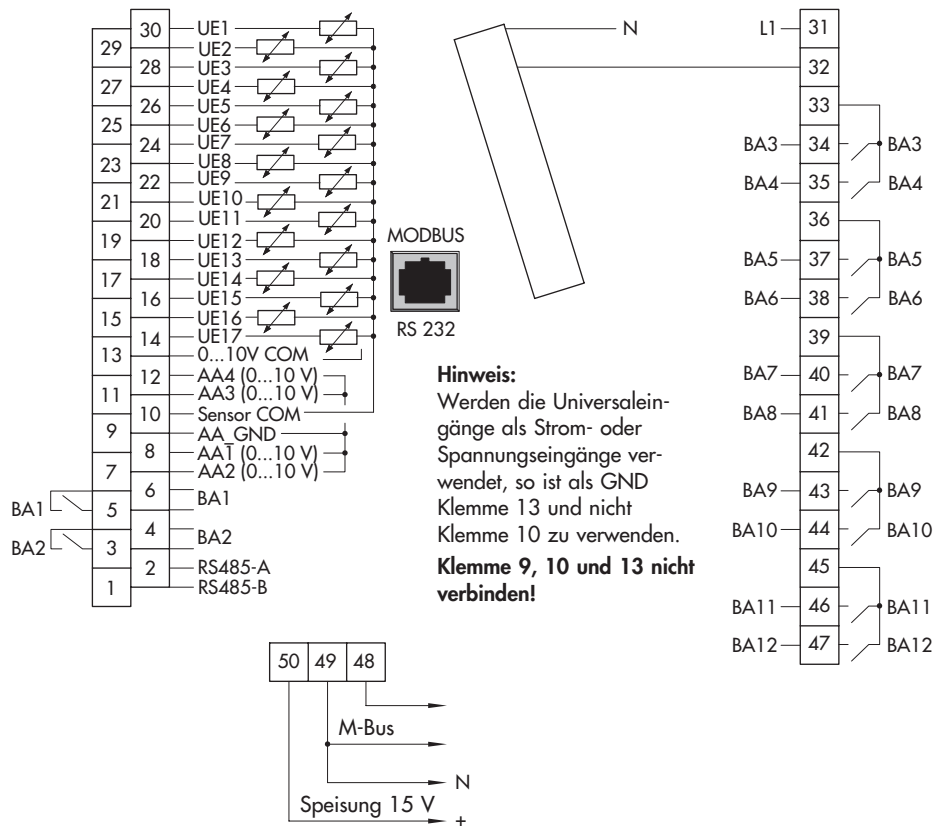


Bild 2 · Anschlussbelegung der Speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS) TROVIS 5571

# Erweiterungsgerät 1400-9386

Erweiterung der Ein- und Ausgänge an der Speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS)

Technische Daten	
Eingänge	
Binäreingänge	6 · wahlweise verwendbar als – 0 bis 10 V-Eingang (Eingänge 1, 2, 5, 6) – Pt 1000-Eingang (Eingänge 3, 4) – 0 bis 1000 Ω-Eingang (Eingänge 3, 4) – Zähleringänge, max. 1 kHz (Eingänge 1, 2) – 0 bis 10 V- <b>Ausgänge</b> (Eingänge 5, 6)
Ausgänge	
Binärausgänge	4 · 230 V/2 A (Relais)
Schnittstellen	Modbus RS-485
Betriebsspannung	24 V AC <sup>1)</sup>
Maße [mm]	
Breite	140
Höhe	93
Tiefe	30

- 1) **Beachte:**  
 Das Erweiterungsgerät 1400-9386 (Hilfsenergie 24 V AC) ist universell verwendbar in Verbindung mit der SPS TROVIS 5571 (Hilfsenergie 230 V AC) oder dem Einzelraumregler TROVIS 5572 (Hilfsenergie 24 V AC).  
**D. h. in Verbindung mit der SPS TROVIS 5571 ist für das Erweiterungsgerät ein Trafo 230 V AC/24 V AC erforderlich!**

Anschlussbelegung			
1	BA1	Binärausgang 1	230 V/2 A
2	BA2	Binärausgang 2	230 V/2 A
3	COM1/2	COM Binärausgang 1/2	
4	BA3	Binärausgang 3	230 V/2 A
5	BA4	Binärausgang 4	230 V/2 A
6	COM3/4	COM Binärausgang 3/4	
7	AC1 24V	Hilfsenergie 24 V AC	AC 1
8	AC2 24V		AC 2 hat GND-Bezug
9	BE1	Binäreingang 1 oder 0 bis 10 V-Eingang	oder Zähleringang
10	BE2	Binäreingang 2 oder 0 bis 10 V-Eingang	oder Zähleringang
11	(	GND Eingang 1/2	
12	BE3	Binäreingang 3 oder Pt 1000 oder 0 bis 1000 Ω	
13	BE4	Binäreingang 4 oder Pt 1000 oder 0 bis 1000 Ω	
14	(	GND Eingang 3/4	
15	BE5	Binäreingang 5 oder 0 bis 10 V-Eingang	oder 0 bis 10 V-Ausgang
16	BE6	Binäreingang 6 oder 0 bis 10 V-Eingang	oder 0 bis 10 V-Ausgang
17	(	GND Ein-/Ausgang 5/6	
18	A1	RS-485/MODBUS (Slave)	Verbindung zu TROVIS 5571/5572/Erweiterungsgerät(en)
19	B1		
20	A2	RS-485/MODBUS	
21	B2		

Technische Änderungen vorbehalten.

